



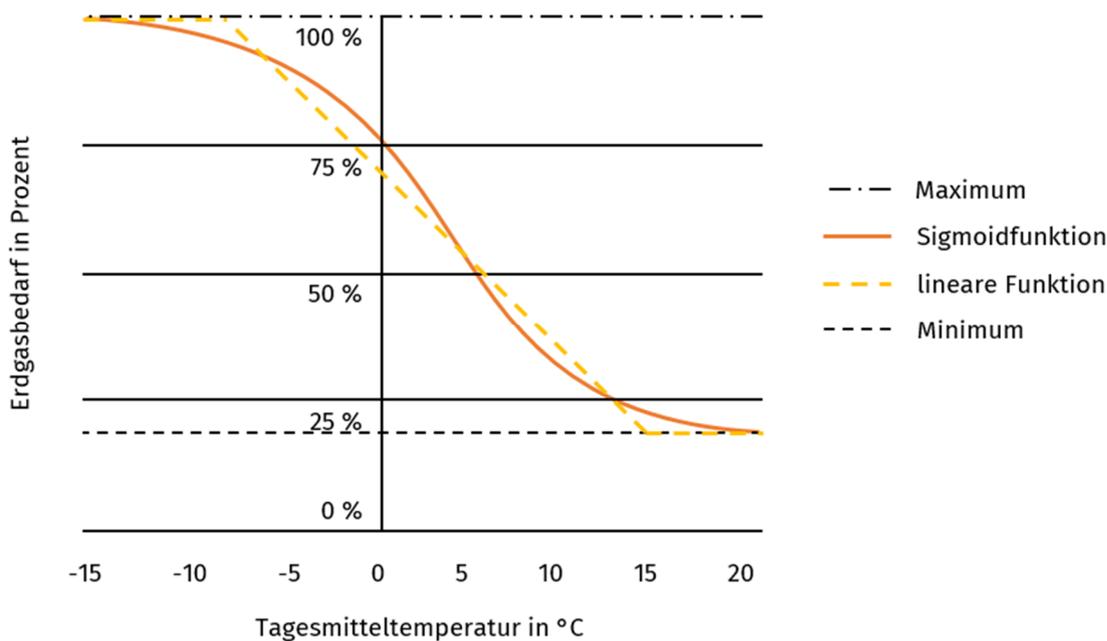
## VNG Regressionsmodell

### Ihr Kundenportfolio enthält eine Vielzahl temperaturgetriebener Abnahmestellen?

Der Lastgang vieler Verbraucher ist stark von Witterungsbedingungen und insbesondere von Temperaturen abhängig. Solche Verbraucher sind beispielsweise Tarifikunden, öffentliche Gebäude wie Schulen und Bibliotheken aber auch BHKW-Anlagen, die Nahwärmenetze versorgen. Wie können Energieversorger die Belieferung solcher Kunden absichern?

Aufgrund der Temperaturabhängigkeit ist es für die Versorger solcher Kunden nicht ganz leicht, die für den Liefervertrag erforderlichen Parameter wie Jahresmenge, Flexibilität, Struktur, maximale Tagesmengen usw. zu bestimmen. Genau diese Parameter haben jedoch einen hohen Einfluss auf den Beschaffungspreis und damit die Wirtschaftlichkeit des Vertrages.

Lieferungen mit einer temperaturkorrelierten Formel, so genannte Temperaturregressionen, stellen eine gute Möglichkeit dar, das Beschaffungsrisiko für diese Kunden mit einem Portfolio aus temperaturbeeinflussten Abnahmestellen deutlich zu minimieren.



Die jeweilige Liefermenge für einen Gastag ergibt sich durch Einsetzen einer definierten Temperatur in die Sigmoidfunktion, z. B. der mittleren Tagestemperatur des Vortages einer bestimmten Wetterstation, und anschließender Multiplikation mit der vertraglich vereinbarten maximalen Tagesmenge. Die Funktionsparameter der Sigmoidfunktion sind vor Vertragsschluss entsprechend der Lastprofile des Portfolios sorgfältig zu wählen.

Als langfristig orientierter zuverlässiger Lieferant unserer Kunden bieten wir dieses Modell darüber hinaus als **VNG TempReg Y+6** mit einem Lieferhorizont, der bis zu 6 Jahre in der Zukunft liegen kann, an. Damit ermöglichen wir unseren Kunden die langfristig sehr gute Absicherung von Temperaturrisiken und frühzeitiges Einloggen aktuell günstiger Strukturkosten.



## VNG Regressionsmodell

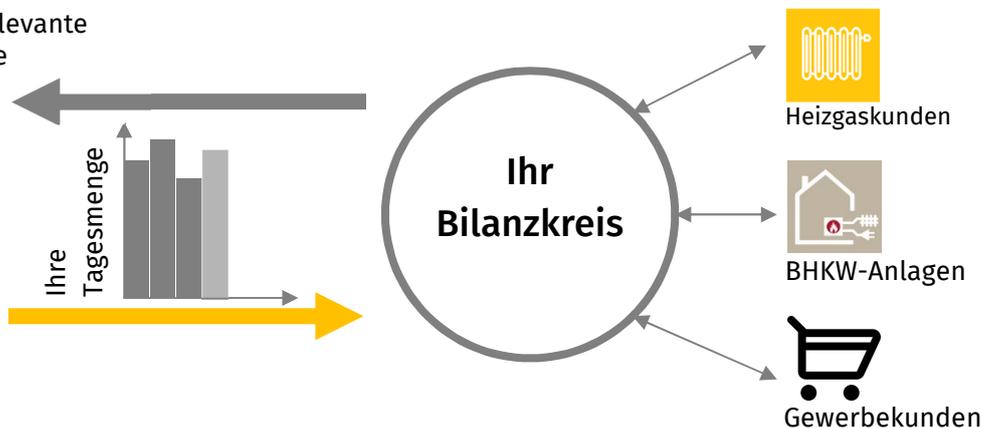
### Ihre Vorteile

- ▶ Es besteht für Sie kein Mengenrisiko, da sich die Liefermenge allein anhand einer mathematischen Funktion ergibt. Deshalb werden bei einem Regressionsmodell weder minimale noch maximale Jahresliefermengen vereinbart. Das Mengenrisiko tragen vollständig wir als Ihr Lieferant.
- ▶ Es gibt auch keine Leistungsbeschränkungen wie z. B. eine maximale Tagesmenge und dementsprechend auch keine Regelungen im Falle der Überschreitung von Leistungen und
- ▶ Mit einem Regressionsmodell haben Sie bei sorgfältiger Wahl der Funktionsparameter nur einen geringen Aufwand, ihr Portfolio zu bewirtschaften.

Sie übermitteln uns die relevante Temperaturstation und die Regressionsparameter.



Wir liefern zuverlässig die erforderliche Menge zum vereinbarten Preis.



Sie haben Interesse oder Fragen zum **Regressionsmodell** allgemein oder zu **VNG TempReg Y+6**? Sprechen Sie Ihren Key Account Manager an oder schreiben Sie uns an [kontakt@vng-handel.de](mailto:kontakt@vng-handel.de).